Deutsche Bellman-Gesellschaft e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung

am 2.2.2019 im Haus Annaberg in Bonn (53175 Bonn, Annaberger Str. 400)

Beginn: 16.15 Uhr

Anwesende s. beigefügte Anwesenheitsliste (30 Mitglieder)

Zu Top 1: Eröffnung mit musikalischem Geleit; Begrüßung der angereisten Mitglieder

Zur Eröffnung singen und spielen Jürgen (Nyckelharpa) und Andreas Thelen (Gitarre) Fredmans Epistel 8. Klaus-Rüdiger Utschick, 1. Vorsitzender, eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Zu Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Klaus-Rüdiger Utschick stellt den fristgemäßen Eingang der Einladung mit Bekanntgabe der Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest: 30 Mitglieder sind anwesend. (Beschlussfähigkeit lt. Satzung 10 % der Mitglieder, aktuelle Mitgliederzahl: 84, 10 % = 9)

Zu Top 3: Bestellung des Versammlungsleiters und des Protokollführers

Klaus-Rüdiger Utschick schlägt der Versammlung Gabriele Frühwald als Versammlungsleiterin und Uta Helmbold-Rollik als Protokollführerin vor. Wahl durch Akklamation: einstimmig. Gabriele Frühwald übernimmt die Leitung der Versammlung.

Zu Top 4: Berichte des Vorstandes und Kassenbericht

Der erste Vorsitzende, Klaus-Rüdiger Utschick, trägt den **Vorstandsbericht** vor:

- Im vergangenen Jahr hat die Gesellschaft Zuwachs um ein **Mitglied** erhalten: den anwesenden Winfried Jahns, der von uns willkommen geheißen wird. Der heutige Stand: 84 Mitglieder.

- 2018 haben folgende **Veranstaltungen** stattgefunden, die von unseren Mitgliedern gestaltet bzw. besucht wurden:

2. – 5. Februar: Jahresversammlung auf Burg Waldeck mit folgendem Programm:

Freitagabend, 2.2.: Thomas Striebig liest aus seinem „unhistorischen“ Roman „So trolln wir uns ...“.

Samstagabend, 3.2.: Konzert Achim Maas: „Weile an dieser Quelle“

Sonntagvormittag, 4.2.: Konzert Bernt Törnblom: „Grattis på födelsedag käre Carl Michael“

(Über die weiteren Veranstaltungen berichtet Uta im Anschluss.)

- Publikationen

- Als Jahregabe 2018 hatten wir die Abhandlung von Leif Bergman über Sven Scholander, übersetzt von unserem Mitglied Kai Woellert aus Wismar.

- Klaus-Rüdiger Utschick gab per Fernschaltung vom Bayerischen Rundfunk in München nach Berlin ein Interview, das der Journalist Rolf Cantzen für einen Radio-Beitrag über Bellman verwendete. Die mp3-Datei liegt vor und wird in Kürze im Medienbereich unserer Website zugänglich gemacht.

Über **weitere Veranstaltungen** berichtet Uta:

16./17. März: Frank Senftleben lud ein zum 40jährigen Jubiläum der Deutsch-Schwedischen Vereinigung München mit Martin Bagges Konzert am Freitag, 16.3. und einem Festmahl am 17.3., ebenfalls mit Musik.

Zum Bellmantag, **26. Juli**, fanden wir uns wieder einmal in Stockholm ein. Die Bellman-Gesellschaft unterstützte Jürgen Thelen mit einem Reisekostenbeitrag, um in unserem Namen einen musikalischen Beitrag beim Festmahl von Par Bricole im Restaurant Hasselbacken zu leisten – was von den Anwesenden mit Begeisterung aufgenommen wurde. Die Festrede an der Bellman-Büste in Bellmansro hielt Torbjörn Palm und wählte zufällig dasselbe Thema, zu dem wir 2018 unsere Jahregabe hatten: Sven Scholander, der schwedische Troubadour, der Bellman in Europa und insbesondere in den deutschsprachigen Ländern Anfang des 20. Jahrhunderts bekannt machte.

Am **15. September** gab es auf Anregung von Birgit Burger in Heidelberg an historischer Stätte, dem Restaurant Wolfsbrunnen, einen Abend im Geiste von Bellman, Fraenger und Zuckmayer. Künstler waren der Theaterpädagoge und Sänger Wolfgang Mettenberger aus Heidelberg und die Folk-Gruppe Molwert. Organisation: Uta und Birgit mit netzwerkender Unterstützung von Wolf Hempel. Birgit führte uns außerdem sachkundig und unterhaltsam durch das Heidelberger Schloss und den Barock-Garten von Schloss Schwetzingen.

Hierzu waren Mitglieder und Anhang zahlreich angereist.

Am **28. und 29. September** gastierte der Chor von Par Bricole Stockholm wieder einmal in Deutschland, diesmal in Trier. Thomas Däbritz, Ulli Priebe und Irene Bartelmes berichten, dass sie mit weiteren Mitgliedern teilweise die Konzerte besuchten und ein kleines Bellman-Treffen abhielten.

Dank an alle, die zu den Veranstaltungen angereist sind.

Der Schatzmeister Hans Skilandat stellt den **Kassenbericht** für das Jahr 2018 vor:

Auf Wunsch kann dieser eingesehen werden.

Kontostand am Anfang des Jahres war: 4.013,35 €. Einnahmen: 1.350,00 €, Ausgaben: 3.555,23 €, wodurch sich ein Jahresdefizit von 2.205,23 € ergibt.

Der Kontostand am 31.12.2018 betrug: 1.808,12 € (Guthaben).

Außenstände: 1 Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2015, 2 für 2016, 3 für 2017, 7 für 2018 = 260,00 € gesamt. Die Mitgliedschaft von 2 Mitgliedern erlischt gemäß Satzung wegen Nichtzahlung der Beiträge in zwei aufeinander folgenden Jahren.

Zu Top 5: Berichte der Kassenprüfer

Die **Kassenprüfung** wurde von Eberhard Zietz und Ulrich Priebe vorgenommen.

Sie haben die Bücher und die Belege geprüft. Es gibt von beiden Kassenprüfern keine Beanstandungen.

Zu Top 6: Entlastung des Vorstandes

Gabriele Frühwald stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten.

Der Vorstand wird einstimmig mit 26 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung entlastet.

Zu Top 7: Wahl der Kassenprüfer

Eberhard Zietz und Ulrich Priebe stellen sich erneut zur Verfügung.

Wahl: mit 30 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimme, ohne Enthaltung

Damit sind Eberhard Zietz und Ulrich Priebe als **Kassenprüfer für 2019** bestellt.

Zu Top 8: Termine:

- Das **nächste Jahrestreffen** findet auf Burg Waldeck statt: **31. Januar bis 3. Februar 2020**. Wir werden dort in etwas größerem Rahmen feiern, dass unser Verein am 4. Dezember 2019 seit 20 Jahren besteht.

- **Stockholm Bellman-Tag** am Freitag, den **26. Juli 2019**:

Wilhelm Cohrs plant seine Reise bereits. Andere Interessenten mögen sich bei Uta melden.

- Außerdem wird am **20. und 21. September 2019** die schwedische Bellman-Gesellschaft, Bellmansällskapet, im Rahmen ihrer Hundertjahrfeiern ein Symposium veranstalten mit dem Thema „Bellman och forskningen: då, nu och i framtiden“ (Bellman und die Forschung: Früher, heute und in der Zukunft). Zusammen mit Vertretern der dänischen und der finnischen Bellmangesellschaften wurden auch ein Vortragender und ein Troubadour von der Deutschen Bellman-Gesellschaft eingeladen. Klaus-Rüdiger Utschick und Jürgen Thelen werden uns dort vertreten.

- **Jahrestreffen 2021:** Freitag, 5. bis Montag, 8. Februar: Vorschlag von Uta, es wieder in Bonn im Haus Annaberg stattfinden zu lassen. Der Beschluss dazu wird einstimmig gefasst, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung. Uta übernimmt Anmeldung und Organisation des Wochenendes.

Zu Top 9: Vorschläge zu weiteren Terminen

- Bellmankryssning (Bellman-Kreuzfahrt) von Stockholm nach Mariehamn in 2 Tagen mit reichhaltigem Programm. Veranstalter: Bellmansällskapet: **5./6. Mai**.

- Vorschlag von Mercedes Oeß, auch mal wieder an einem anderen Ort zu tagen.

Uta gibt zu bedenken, dass ein neuer Ort auch wieder einer neuen Erarbeitung bedarf, und dies nur geleistet werden kann, wenn sich jemand zu dieser Arbeit bereit erklärt.

Gabriele Frühwald berichtet über die Musikakademie Hammelburg und wird sich nach Preisen und Bedingungen erkundigen, auch für den Fall, dass einer der bereits ausgewählten Orte ausfällt. Die Burg Waldeck plant Renovierungsarbeiten, was zur Folge haben könnte, dass dort zeitweise keine Veranstaltungen stattfinden können.

Zu Top 10: Verschiedenes

- Antje Skroblin sagt, dass sie Probleme beim Zugang zum Website-Mitgliederbereich hat. Andere auch. Klaus-Rüdiger sammelt die Daten und wird sich darum kümmern.

- Thomas Däbritz berichtet, dass er Kontakt mit Walter Barth hatte zwecks Weiterführung der Arbeiten an der Postille. Leider gab es da offenbar ein Missverständnis, so dass dies ins Stocken geriet. Udo Heer wird von der Mitgliederversammlung beauftragt, mit Walter persönlich darüber zu reden, da er in dessen Nachbarschaft wohnt. Thomas wird sich mit Walter in Verbindung setzen, um zu klären, wie weitergemacht werden kann, damit die Postille recht bald, am besten noch vor Sommer dieses Jahres, erscheinen kann.

- Nach dem Vorbild aus dem Mitteilungsblatt der schwedischen Bellmangesellschaft (Hwad behagas) schlägt Uta vor, dass auch jeder von uns einen kurzen Bericht schreibt unter der Überschrift: „Meine erste Begegnung mit Bellman“. Klaus-Rüdiger hat als erster bereits etwas vorgelegt. Umfang: ¼ Seite - ca. 10 Zeilen, maschine-/computer-geschrieben. Evtl. mit einem illustrierenden Bild. Wir sammeln die Texte und überlegen dann, wie wir sie unseren Mitgliedern kundtun, auf der Website oder in anderer Form.
- Karin Hlavacek erzählt von der Geschichte des Hauses Annaberg.
- Frank Senftleben verteilt das neuste Mitteilungsblatt der Deutsch-Schwedischen Vereinigung München.
- Barbara Oeß richtet einen Gruß von Ilona Riesz aus, die bedauert wegen ihrer Krankheit nicht dabei sein zu können.
- Jürgen Thelen fragt, ob jemand weiß, wie der Stand der Veröffentlichung der Bellman-Übersetzungen von Peter-Paul Wrede ist. Ali Kuhlmann berichtet als Vertreter der Peter-Rohland-Stiftung, dass eine Spende von Topsy (Hai + Topsy) in Höhe von 2.000 Euro dafür verwendet werden soll und auch eigene Mittel. Es gibt Gespräche mit einem Verlag, aber es ist nicht bekannt, wie weit die Digitalisierung gediehen ist. Da auch die Deutsche Bellman-Gesellschaft ein Interesse an der Veröffentlichung hat, wird Uta beauftragt, Margarete Löwensprung anzuschreiben, die das Wrede-Archiv und die Rechte zur Veröffentlichung verwaltet – cc an Ali.

Um 17.47 Uhr wird die Versammlung geschlossen.

22.2.2019

gez. Uta Helmbold-Rollik

Uta Helmbold-Rollik als Protokollführerin

gez. Gabriele Frühwald

Gabriele Frühwald als Versammlungsleiterin

Teilnehmerliste

Bartelmes, Irene

Burger, Birgit – hat nicht auf der Anwesenheitsliste unterschrieben

Cohrs, Wilhelm

Däbritz, Thomas

Eckert, Manfred

Engel, Huberta

Engel, Josef

Erben, Max

Frühwald, Gabriele

Heer, Udo

Helmbold-Rollik, Uta

Hlaváček, Karin

Hufnagel, Marianne

Jahns, Winfried

Kuhlmann, Ali

Leibl, Jochen

Maas, Achim

Mieves-Priebe, Britta

Niemann, Borghild

Oeß, Barbara

Oeß, Mercedes

Priebe, Ulrich

Senftleben, Frank

Skilandat, Hans

Skroblin, Antje

Steger, Helga

Thelen, Jürgen

Utschick, Klaus-Rüdiger

Wenzel, Brigitte – hatte ich dafür auf der Liste übersehen

Wenzel, Michael

Zietz, Eberhard

lass ich jetzt aber so, zu kompliziert sonst.

Birgit war definitiv da ...